

Antrag

des Präsidenten des Bundesrechnungshofes

Rechnung und Vermögensrechnung des Bundesrechnungshofes für das Haushaltsjahr 1976 — Einzelplan 20 —

Rechnung über den Haushalt für den Bundesrechnungshof für das Haushaltsjahr 1976

Inhalt

Kapitel	Bezeichnung	Seite
20 01	Vorwort	1
	Bundesrechnungshof	4
	Zusammenstellung	16
	Übersicht	18

Vorwort

1 Wirtschaftsergebnis des Einzelplans (Epl.) 20

Einnahmen

Dem Einnahmesoll von	13 000,— DM
stehen Ist-Einnahmen gegenüber von	40 031,06 DM,
so daß sich eine Mehreinnahme ergibt von	27 031,06 DM.

Sie setzt sich zusammen aus:

27 235,06 DM Mehreinnahmen

204,— DM Mindereinnahmen.

Zahlenmäßig bedeutsame Mehreinnahmen sind aufgekomen bei:

Kap. 20 01 Tit. 113 01
Tit. 119 99.

Ausgaben

Dem Ausgabensoll von	31 608 002,— DM
(einschließlich der aus 1975 übertragenen Ausgabereste von 978 002,— DM)	
stehen Ist-Ausgaben gegenüber von	31 691 238,57 DM
(einschließlich verbliebener Ausgabereste von 295 986,67 DM),	
so daß sich eine Mehrausgabe ergibt von	83 236,57 DM.

Sie setzt sich zusammen aus:

328 558,81 DM Mehrausgaben
245 322,24 DM Minderausgaben.

Zahlenmäßig bedeutsame Mehrausgaben bzw. Minderausgaben sind zu verzeichnen bei:

Mehrausgaben	Minderausgaben
Kap. 20 01 Tit. 422 01	Tit. 422 02 Tit. 526 02
Tit. 425 01	Tit. 442 01 Tit. 527 01
Tit. 426 01	Tit. 443 01 Tit. 527 02
Tit. 441 01	Tit. 453 01 Tit. 711 01
Tit. 451 01	Tit. 517 01 Tit. 881 01
Tit. 513 01	Tit. 518 01 Tit. 812 01
Tit. 519 01	Tit. 518 02

Das Rechnungssist ergibt gegenüber dem Rechnungssoll einen um 56 205,51 DM höheren Zuschuß.

Die Verschlechterung ist im wesentlichen auf die 1976 in Kraft getretenen Verbesserungen auf dem Gebiet des Besoldungs-(Tarif-)Rechts zurückzuführen.

2 Ausgabereste

2.1 Aus dem Haushaltsjahr 1975 sind Ausgabereste bei

Kap. 20 01 Tit. 712 02 in Höhe von	963 002,— DM
Tit. 820 01 in Höhe von	15 000,— DM
zusammen ...	978 002,— DM

übertragen worden.

2.2 Am Schluß des Haushaltsjahres 1976 sind Ausgabereste bei

Kap. 20 01 Tit. 712 02 in Höhe von	280 986,67 DM
Tit. 820 01 in Höhe von	15 000,— DM
zusammen ...	295 986,67 DM

verblieben.

Sie werden im nächsten Haushaltsjahr für die Aufgaben der Zweckbestimmung benötigt.

Gemäß § 101 der Bundeshaushaltsordnung zugeleitet mit Schreiben des Präsidenten des Bundesrechnungshofes — Pr/H — ID — 20-81-05 — vom 15. Juli 1977.

Somit sind am Ende des Haushaltsjahres 1976 gegenüber Anfang 1976 weniger verblieben
zu deren haushaltsmäßigem Ausgleich folgende Ausgaben
nicht geleistet worden sind:

682 015,33 DM,

Kap. 20 01	Tit. 443 01	.....	9 061,05 DM
	Tit. 543 01	.....	17 213,26 DM
	Tit. 511 01	.....	818,94 DM
	Tit. 512 01	.....	2,27 DM
	Tit. 514 01	.....	754,74 DM
	Tit. 515 01	.....	814,27 DM
	Tit. 515 02	.....	1 000,— DM
	Tit. 516 01	.....	979,90 DM
	Tit. 517 01	.....	22 294,68 DM
	Tit. 518 01	.....	3 746,08 DM
	Tit. 518 02	.....	16 007,15 DM
	Tit. 526 01	.....	885,54 DM
	Tit. 526 02	.....	9 067,88 DM
	Tit. 527 02	.....	14 373,66 DM
	Tit. 529 01	.....	850,77 DM
	Tit. 531 02	.....	1 000,— DM
	Tit. 533 01	.....	291,73 DM
	Tit. 539 99	.....	699,35 DM
	Tit. 711 01	.....	5 000,— DM
	Tit. 811 01	.....	3 142,60 DM
	Tit. 812 01	.....	16 747,48 DM
	Gesamthaushalt	.....	557 263,98 DM

682 015,33 DM.

Die Bestimmung des § 45 Abs. 3, 2. Halbsatz BHO ist damit erfüllt.

2.3 Soweit bei den jeweiligen Titeln nichts anders angegeben ist, wurden die aus dem Vorjahr übertragenen und in Spalte 8 nachgewiesenen Ausgabereste zur Verwendung im Haushaltsjahr 1976 freigegeben

und

werden die in Spalte 4 gebildeten Ausgabereste im nächsten Haushaltsjahr für die Aufgaben der Zweckbestimmung benötigt.

3 Über- und außerplanmäßige Ausgaben (§ 37 BHO)

— entfällt —

4 Verstärkung der Personalausgaben

Zu Lasten des Globalansatzes Kap. 60 02 Tit. 461 71 wurden die Ausgaben bei folgenden Personaltiteln haushaltsmäßig verstärkt:

Kap. 20 01	Tit. 422 01	.....	35 026,76 DM
	Tit. 425 01	.....	42 372,29 DM
	Tit. 426 01	.....	130 588,87 DM
	Tit. 441 01	.....	55 234,— DM
	Tit. 451 01	.....	7 435,— DM
	zusammen ...		270 655,92 DM.

5 Umsetzung gemäß § 50 BHO

Mittel und Planstellen (Stellen) sind nicht umgesetzt worden.

6 Einsparung von Planstellen für Beamte und Stellen für Angestellte gemäß § 21 des Haushaltsgesetzes (HG) 1976

Entfällt gem. § 21 Abs. 4 Haushaltsgesetz 1976.

7 Haushaltsführung

Die Haushaltsführung hielt sich im Rahmen der Bestimmung des Haushaltsgesetzes (HG) 1976 und des Haushaltsführungserlasses 1976.

Titel <i>Funktion</i>	Zweckbestimmung	Ist- Einnahmen DM	Zu über- tragende Einnahme- reste DM	Rechnungs- ist (Summe Spalten 3 und 4) DM
1	2	3	4	5
	Bundesrechnungshof			
	Einnahmen			
	<i>Verwaltungseinnahmen</i>			
113 01 011	Einnahmen aus dem Verkauf von Gegenständen außerhalb der Vermögensrechnung	8 477,04	—	8 477,04
119 99 011	Vermischte Einnahmen	21 014,53	—	21 014,53
124 01 011	Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nut- zung	8 743,49	—	8 743,49
132 01 011	Einnahmen aus der Veräußerung von beweglichen Sachen über 10 000 DM im Einzelfall und von Kraftfahrzeugen	1 796,—	—	1 796,—
	Gesamteinnahmen ...	40 031,06	—	40 031,06

Von den Ist- einnahmen (Spalte 3) sind vermögens- wirksam DM	Haushalts- betrag 1976 DM	Aus dem Vorjahr übertragene Einnahme- reste DM	Rechnungssoll (Summe Spalten 7 und 8) DM	Gegenüber dem Rechnungssoll (Spalte 9) beträgt das Rechnungssist (Spalte 5)		Erläuterungen
				mehr DM	weniger DM	
6	7	8	9	10	11	12
—	3 000,—	—	3 000,—	5 477,04	—	
—	1 000,—	—	1 000,—	20 014,53	—	
—	7 000,—	—	7 000,—	1 743,49	—	
—	2 000,—	—	2 000,—	—	204,—	
—	13 000,—	—	13 000,—	27 235,06	204,—	
				27 031,06		

Titel Funktion	Zweckbestimmung	Ist-Ausgaben DM	Zu über- tragende Ausgabe- reste oder Vorgriffe (Minusreste) DM	Rechnungssist (Summe Spalten 3 und 4) DM
1	2	3	4	5
	Ausgaben			
	<i>Personalausgaben</i>			
422 01	Bezüge der planmäßigen Beamten	1 201 026,76	—	21 201 026,76
011				
422 02	Bezüge der beamteten Hilfskräfte	809 850,31	—	809 850,31
011				
425 01	Vergütungen der Angestellten	3 286 738,56	—	3 286 738,56
011				
426 01	Löhne der Arbeiter	493 372,29	—	493 372,29
011				
441 01	Beihilfen auf Grund der Beihilfenvorschriften	1 086 534,—	—	1 086 534,—
011				
442 01	Unterstützungen auf Grund der Unterstützungs- grundsätze	1 700,—	—	1 700,—
011				
443 01	Fürsorgemaßnahmen	8 938,95	—	8 938,95
011				
551 01	Zuschüsse zur Gemeinschaftsverpflegung	86 435,—	—	86 435,—
011				
453 01	Trennungsgeld, Mietersatz, Fahrkostenzuschüsse so- wie Umzugskostenvergütungen	202 786,74	—	202 786,74
011				

Zu Tit. 422 01

Die Mehrausgabe ist auf die in 1976 in Kraft getretenen Verbesserungen auf dem Gebiet des Besoldungsrechts zurückzuführen.

Sie wird durch Verstärkungsmittel bei Kap. 60 02 Tit. 461 71 gedeckt.

Zu Tit. 422 02

Einsparung für Kap. 20 01 Tit. 425 01.

Zu Tit. 425 01

Die Mehrausgabe ist auf die in 1976 in Kraft getretenen Verbesserungen auf dem Gebiet des Tarifrechts zurückzuführen. Die Mehrausgabe wird gedeckt gemäß § 20 Abs. 1 Nr. 2 a BHO durch Einsparung bei Tit. 422 02 27 149,69 DM und durch Verstärkungsmittel bei Kap. 60 02 Tit. 461 71 130 588,87 DM

zusammen ... 157 738,56 DM.

Zu Tit. 426 01

Die Mehrausgabe ist auf die in 1976 in Kraft getretenen Verbesserungen auf dem Gebiet des Tarifrechts zurückzuführen.

Sie wird durch Verstärkungsmittel bei Kap. 60 02 Tit. 461 71 gedeckt.

Zu Tit. 441 01

Die Mehrausgabe wird gedeckt gemäß § 20 Abs. 1 Nr. 2 b BHO durch Einsparung bei Tit. 442 01 1 300,— DM und durch Verstärkungsmittel bei Kap. 60 02 Tit. 461 71 55 234,— DM

zusammen ... 56 534,— DM.

Kassenmäßige Einsparung

Kap. 20 01 Tit. 517 01 23 382,64 DM
Tit. 527 01 31 851,36 DM

55 234,— DM.

Von den Ist-Ausgaben (Spalte 3) sind vermö- genswirksam DM	Haushalts- betrag 1976 DM	Aus dem Vorjahr übertragene Ausgabereste oder Vorgriffe (Minusreste) DM	Rechnungssoll (Summe Spalten 7 und 8) DM	Gegenüber dem Rechnungssoll (Spalte 9) beträgt das Rechnungssist (Spalte 5)		Über- und außerplan- mäßige Ausgaben sowie Vorgriffe
				mehr DM	weniger DM	
6	7	8	9	10	11	12
—	21 166 000,—	—	21 166 000,—	35 026,76	—	—
—	837 000,—	—	837 000,—	—	27 149,69	—
—	3 129 000,—	—	3 129 000,—	157 738,56	—	—
—	451 000,—	—	451 000,—	42 372,29	—	—
—	1 030 000,—	—	1 030 000,—	56 534,—	—	—
—	3 000,—	—	3 000,—	—	1 300,—	—
—	18 000,—	—	18 000,—	—	9 061,05	—
—	79 000,—	—	79 000,—	7 435,—	—	—
—	220 000,—	—	220 000,—	—	17 213,26	—

Zu Tit. 442 01

Einsparung für Kap. 20 01 Tit. 441 01.

Zu Tit. 451 01

Die Mehrausgabe wird gedeckt durch Verstärkungsmittel
bei Kap. 60 02 Tit. 461 71.
Kassenmäßige Einsparung
bei Kap. 20 01 Tit. 517 01 (7 435,— DM).

Titel <i>Funktion</i>	Zweckbestimmung	Ist-Ausgaben DM	Zu über- tragende Ausgabe- reste oder Vorgriffe (Minusreste) DM	Rechnungssist (Summe Spalten 3 und 4) DM
1	2	3	4	5
	<i>Sächliche Verwaltungsausgaben</i>			
511 01 011	Geschäftsbedarf	117 181,06	—	117 181,06
512 01 011	Bücher und Zeitschriften	91 997,73	—	91 997,73
513 01 011	Post- und Fernmeldegebühren	354 266,89	—	354 266,89
	Einnahmen für die private Inanspruchnahme dienstlicher Fernmeldeanlagen fließen den Aus- gaben zu.			
514 01 011	Haltung von Dienstfahrzeugen	41 245,26	—	41 245,26
	Einnahmen aus Schadensersatzleistungen Dritter fließen den Ausgaben zu.			
515 01 011	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände sowie Maschinen für Verwaltungszwecke	89 185,73	—	89 185,73
515 02 011	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände in Amts-, Dienst- und Werkdienstwohnungen	—	—	—
516 01 011	Dienst- und Schutzkleidung, persönliche Aus- rüstungsgegenstände	5 020,10	—	5 020,10
517 01 011	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	556 887,68	—	556 887,68
518 01 011	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume	86 253,92	—	86 253,92
518 02 011	Mieten und Pachten für Maschinen, Geräte und Fahrzeuge	63 992,85	—	63 992,85
519 01 011	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen An- lagen	291 185,31	—	291 185,31

Zu Tit. 511 01

Gemäß § 36 BHO ist der Leistung der gesperrten Ausgabe zugestimmt worden.

Zu Tit. 513 01 und 519 01

Die Mehrausgaben werden gemäß § 4 Abs. 5 HG 1976 durch Einsparungen bei Tit. 527 01 gedeckt.

Von den Ist-Ausgaben (Spalte 3) sind vermö- genswirksam DM	Haushalts- betrag 1976 DM	Aus dem Vorjahr übertragene Ausgabereste oder Vorgriffe (Minusreste) DM	Rechnungssoll (Summe Spalten 7 und 8) DM	Gegenüber dem Rechnungssoll (Spalte 9) beträgt das Rechnungssist (Spalte 5)		Über- und außerplan- mäßige Ausgaben sowie Vorgriffe
				mehr DM	weniger DM	
6	7	8	9	10	11	12
—	118 000,—	—	118 000,—	—	818,94	—
—	92 000,—	—	92 000,—	—	2,27	—
—	340 000,—	—	340 000,—	14 266,89	—	—
—	42 000,—	—	42 000,—	—	754,74	—
—	90 000,—	—	90 000,—	—	814,27	—
—	1 000,—	—	1 000,—	—	1 000,—	—
—	6 000,—	—	6 000,—	—	979,90	—
—	610 000,—	—	610 000,—	—	53 112,32	—
—	90 000,—	—	90 000,—	—	3 746,08	—
—	80 000,—	—	80 000,—	—	16 007,15	—
—	276 000,—	—	276 000,—	15 185,31	—	—

Zu Tit. 517 01

Einsparung für

Kap. 20 01 Tit. 441 01 (kassenmäßig) ... 23 382,64 DM

Tit. 451 01 (kassenmäßig) ... 7 435,— DM

(30 817,64 DM).

Titel Funktion	Zweckbestimmung	Ist-Ausgaben	Zu übertragende Ausgabe- reste oder Vorgriffe (Minusreste) DM	Rechnungssist (Summe Spalten 3 und 4) DM
		DM		
1	2	3	4	5
525 01 011	Dienstliche und staatspolitische Fortbildung	40 000,—	—	40 000,—
526 01 011	Gerichts- und ähnliche Kosten	114,46	—	114,46
526 02 011	Kosten für Sachverständige	932,12	—	932,12
527 01 011	Reisekostenvergütungen für Inlandsdienstreisen ...	1 138 696,44	—	1 138 696,44
527 02 011	Reisekostenvergütungen für Auslandsdienstreisen ..	95 626,34	—	95 626,34
529 01 011	Zur Vergütung des Präsidenten des Bundesrechnungshofes für außergewöhnlichen Aufwand aus dienstlicher Veranlassung in besonderen Fällen ..	9 149,23	—	9 149,23
531 02 011	Abgeltung von Ansprüchen nach dem Urheberrecht	—	—	—
533 01 011	Für Untersuchungen des Präsidenten des Bundesrechnungshofes als Bundesbeauftragter für Wirtschaftlichkeit in der Verwaltung aus besonderem Anlaß	59 708,27	—	59 708,27
539 99 011	Vermischte Verwaltungsausgaben	9 300,65	—	9 300,65
	Aus diesen Ausgaben dürfen auch Billigkeitsleistungen gewährt werden. Billigkeitsleistungen an Angehörige des öffentlichen Dienstes aus Anlaß von Sachschäden, die im Dienst entstanden sind, dürfen nach Richtlinien des Bundesministers der Finanzen gewährt werden.			

Zu Tit. 527 01

Einsparung für

Kap. 20 01 Tit. 441 01 (kassenmäßig) 31 851,36 DM
 Tit. 513 01 14 266,89 DM
 Tit. 519 01 15 185,31 DM

zusammen ... 61 303,56 DM.

Von den Ist-Ausgaben (Spalte 3) sind vermö- genswirksam DM	Haushalts- betrag 1976 DM	Aus dem Vorjahr übertragene Ausgabereste oder Vorgriffe (Minusreste) DM	Rechnungssoll (Summe Spalten 7 und 8) DM	Gegenüber dem Rechnungssoll (Spalte 9) beträgt das Rechnungssist (Spalte 5)		Über- und außerplan- mäßige Ausgaben sowie Vorgriffe
				mehr DM	weniger DM	
6	7	8	9	10	11	12
—	40 000,—	—	40 000,—	—	—	—
—	1 000,—	—	1 000,—	—	885,54	—
—	10 000,—	—	10 000,—	—	9 067,88	—
—	1 200 000,—	—	1 200 000,—	—	61 303,56	—
—	110 000,—	—	110 000,—	—	14 373,66	—
—	10 000,—	—	10 000,—	—	850,77	—
—	1 000,—	—	1 000,—	—	1 000,—	—
—	60 000,—	—	60 000,—	—	291,73	—
—	10 000,—	—	10 000,—	—	699,35	—

Titel Funktion	Zweckbestimmung	Ist-Ausgaben	Zu übertragende Ausgabe- reste oder Vorgriffe (Minusreste)	Rechnungssist (Summe Spalten 3 und 4)
		DM	DM	DM
1	2	3	4	5
	<i>Ausgaben für Investitionen</i>			
711 01	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	—	—	—
011				
712 02	Umbaumaßnahmen im Dienstgebäude des Bundesrechnungshofes, Frankfurt am Main, Berliner Straße 51, und in dem dazu erworbenen Gebäude Frankfurt am Main, Berliner Straße 55	942 015,—	280 986,67	1 223 002,—
011				
811 01	Erwerb von Dienstfahrzeugen	13 857,40	—	13 857,40
011				
812 01	Erwerb von Geräten, Austattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland für Verwaltungszwecke ..	211 252,52	—	211 252,52
011				
820 01	Erwerb einer Grundstücksfläche von rd. 260 qm von der Stadt Frankfurt am Main einschließlich Grunderwerbsteuer und Gebühren	—	15 000,—	15 000,—
011				
	Gesamtausgaben ...	31 395 251,90	295 986,67	31 691 238,57

Von den Ist-Ausgaben (Spalte 3) sind vermö- genswirksam DM	Haushalts- betrag 1976 DM	Aus dem Vorjahr übertragene Ausgabereste oder Vorgriffe (Minusreste) DM	Rechnungssoll (Summe Spalten 7 und 8) DM	Gegenüber dem Rechnungssoll (Spalte 9) beträgt das Rechnungssist (Spalte 5)		Über- und außerplan- mäßige Ausgaben sowie Vorgriffe
				mehr DM	weniger DM	
6	7	8	9	10	11	12
—	5 000,—	—	5 000,—	—	5 000,—	—
118 000,—	260 000,—	963 002,—	1 223 002,—	—	—	—
—	17 000,—	—	17 000,—	—	3 142,60	—
—	228 000,—	—	228 000,—	—	16 747,48	—
—	—	15 000,—	15 000,—	—	—	—
118 000,—	30 630 000,—	978 002,—	31 608 002,—	328 558,81	245 322,24	—

Titel <i>Funktion</i>	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen und Ist-Ausgaben	Zu über- tragende Einnahme- reste und Ausgabe- reste oder Vorgriffe (Minusreste)	Rechnungsist (Summe Spalten 3 und 4)
		DM	DM	DM
1	2	3	4	5
	Abschluß			
	Verwaltungseinnahmen	40 031,06	—	40 031,06
	Ubrige Einnahmen	—	—	—
	Gesamteinnahmen ...	40 031,06	—	40 031,06
	Personalausgaben	27 177 382,61	—	27 177 382,61
	Sächliche Verwaltungsausgaben	3 050 744,04	—	3 050 744,04
	Ausgaben für Investitionen	1 167 125,25	295 986,67	1 463 111,92
	Gesamtausgaben ...	31 395 251,90	295 986,67	31 691 238,57
	Zuschuß — Kapitel 20 01 ...	31 355 220,84	295 986,67	31 651 207,51

Von dem Betrag in Spalte 3 sind vermögenswirksam	Haushaltsbetrag 1976	Aus dem Vorjahr übertragene Einnahmereste und Ausgabe- reste oder Vorgriffe (Minusreste) DM	Rechnungssoll (Summe Spalten 7 und 8)	Gegenüber dem Rechnungssoll (Spalte 9) beträgt das Rechnungssist (Spalte 5)		Über- und außerplanmäßige Ausgaben sowie Vorgriffe
				mehr DM	weniger DM	
DM	DM	DM	DM			
6	7	8	9	10	11	12
—	13 000,—	—	13 000,—	27 235,06	204,—	—
—	—	—	—	—	—	—
—	13 000,—	—	13 000,—	27 235,06	204,—	—
—	26 933 000,—	—	26 933 000,—	299 106,61	54 724,—	—
—	3 187 000,—	—	3 187 000,—	29 452,20	165 708,16	—
118 000,—	510 000,—	978 002,—	1 488 002,—	—	24 890,08	—
118 000,—	30 630 000,—	978 002,—	31 608 002,—	328 558,81	245 322,24	—
—	30 617 000,—	978 002,—	31 595 002,—	301 323,75 56 205,51	245 118,24 —	—

Zusammenstellung

Kapitel	Einnahmen				Ausgaben			
	Es sind aufge- kommen	Zu über- tragende Ein- nahme- reste	Rech- nungsist (Summe Spalten 2 und 3)	Von dem Betrag in Spalte 2 sind ver- mögens- wirksam	Es sind ausgegeben	Zu über- tragende Ausgabe- reste oder Vorgriffe (Minus- reste) DM	Rechnungsist (Summe Spalten 6 und 7)	Von dem Betrag in Spalte 6 sind ver- mögens- wirksam
	DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM
1	2	3	4	5	6	7	8	9
20 01	40 031,06	—	40 031,06	—	31 395 251,90	295 986,67	31 691 238,57	118 000,—
Abschluß des Einzelplans ... Einnahme-, Ausgabereist	40 031,06	—	40 031,06	—	31 395 251,90	295 986,67	31 691 238,57	118 000,—
Beträge nach dem Abschluß im Haushalts- plan								

¹⁾ Soll-Beträge einschließlich der aus dem Vorjahr übertragenen Einnahme- oder Ausgabereiste, deren Höhe jeweils unter den Beträgen in Klammern angegeben ist.

Rechnungsergebnis — Überschuß oder Zuschuß (—) — DM	Einnahmen Rechnungs- soll ¹⁾ DM	Ausgaben Rechnungs- soll ¹⁾ DM	Rechnungssoll- ergebnis — Überschuß oder Zuschuß (—) — DM	Gegenüber dem Rechnungssollergebnis (Spalte 13) bedeutet das Rechnungsergebnis (Spalte 10) eine		Über- und außerplan- mäßige Ausgaben sowie Vorgriffe DM
				Ver- besserung DM	Ver- schlechterung DM	
10	11	12	13	14	15	16
—31 651 207,51	13 000,—	31 608 002,— (978 002,—)	—31 595 002,—	—	56 205,51	—
—31 651 207,51	13 000,—	31 608 002,—	—31 595 002,—	—	56 205,51	—
	—	978 002,—				
	13 000,—	30 630 000,—				

Übersicht ¹⁾

Kapitel	Einnahmen					
	Steuern und steuer- ähnliche Abgaben DM	Ver- waltungs- einnahmen DM	Übrige Einnahmen DM	Summe Einnahmen DM	Personal- ausgaben DM	Sächliche Verwaltungs- ausgaben DM
1	2	3	4	5	6	7
20 01	—	40 031,06	—	40 031,06	27 177 382,61	3 050 744,04
Rechnungsistbeträge für den Einzelplan ²⁾	—	40 031,06	—	40 031,06	27 177 382,61	3 050 744,04
Rechnungssollbeträge für den Einzelplan ³⁾	—	13 000,—	—	13 000,—	26 933 000,—	3 187 000,—
Rechnungsistbeträge Mehr gegenüber	—	27 031,06	—	27 031,06	244 382,61	—
Rechnungssollbeträge Weniger	—	—	—	—	—	136 255,96
<i>Erläuterung der Rechnungs- sollbeträge</i>						
Rechnungssollbeträge (wie vor) ..	—	13 000,—	—	13 000,—	26 933 000,—	3 187 000,—
Einnahme-, Ausgabereste	—	—	—	—	—	—
Beträge nach dem Abschluß im Haushaltsplan	—	13 000,—	—	13 000,—	26 933 000,—	3 187 000,—

¹⁾ Vermögenswirksame Einnahmen und Ausgaben siehe „Zusammenstellung“.

²⁾ Die angegebenen Beträge sind die Ist-Einnahmen und die Ist-Ausgaben einschließlich der am Schluß des Haushaltsjahres zu übertragenden Einnahme- oder Ausgabereste, deren Höhe jeweils unter den Beträgen in Klammern angegeben ist.

³⁾ Die angegebenen Beträge sind die Sollbeträge einschließlich der aus dem Vorjahr übertragenen Einnahme- oder Ausgabe-
reste, deren Höhe jeweils unter den Beträgen in Klammern angegeben ist.

Ausgaben					Überschuß oder Zuschuß (—)
Schulden- dienst	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke	Ausgaben für Investitionen	Besondere Finanzierungs- ausgaben	Summe Ausgaben	
DM	DM	DM	DM	DM	DM
8	9	10	11	12	13
—	—	1 463 111,92 (295 986,67)	—	31 691 238,57 (295 986,67)	—31 651 207,51
—	—	1 463 111,92 (295 986,67)	—	31 691 238,57 (295 986,67)	—31 651 207,51
—	—	1 488 002,— (978 002,—)	—	31 608 002,— (978 002,—)	—31 595 002,—
—	—	—	—	83 236,57	56 205,51
—	—	24 890,08	—	—	(Verschlechterung)
—	—	1 488 002,—	—	31 608 002,—	
—	—	978 002,—	—	978 002,—	
—	—	510 000,—	—	30 630 000,—	

Rechnungslegende Stelle:
Der Präsident
des Bundesrechnungshofes

Zu Einzelplan 20

Zentralrechnung zur Vermögensrechnung des Bundes für das Rechnungsjahr 1976

Es wird hiermit bescheinigt, daß

- a) die Eintragungen zu Nummer 1 mit dem Abschluß der Vermögens-Zentralrechnung des Vorjahres übereinstimmen,
- b) die Eintragungen zu den Nummern 2 bis 6 mit den zugrunde liegenden Vermögens-Oberrechnungen und Vermögens-Rechnungsnachweisungen übereinstimmen,
- c) die Eintragungen zu den Nummern 7 und 8 mit der Kassenrechnung übereinstimmen.

Frankfurt am Main, den 6. Januar 1976

Der Präsident
des Bundesrechnungshofes

Im Auftrag
Schmidt

Lfd. Nr.	Gegenstand	Vermögensgruppe Nr.	Bezeichnung	00 10 Verwaltungsdienstgebäude DM
1	Bestand zu Beginn des Rechnungsjahres			13 801 048,—
2	Zugang			
	a) mit haushaltsmäßiger Zahlung			118 000,—
	b) ohne haushaltsmäßige Zahlung			
3	Summe der Zugänge ...			118 000,—
4	Abgang			
	a) mit haushaltsmäßiger Zahlung			
	b) ohne haushaltsmäßige Zahlung			
	c) Abschreibungen			147 453,—
5	Summe der Abgänge ...			147 453,—
6	Bestand am Ende des Rechnungsjahres (Summe 1 + 3 - 5)			13 771 595,—
	Nachweis der Zugänge und Abgänge in der Geldrechnung		Kap. Tit.	DM
7	Zugänge (2 a):		20 01 712 02	118 000,—
	zusammen wie oben ...			118 000,—
8	Abgänge (4 a):			
	zusammen wie oben ...			

Erläuterungen: (Rückseite Titelblatt)

Der Präsident
des Bundesrechnungshofes

Erläuterungen zur Vermögensrechnung für das Haushaltsjahr 1976
— Einzelplan 20 —

I. Flächengröße der zum Bundesvermögen gehörenden Grundstücke, nach Vermögensgruppen und -klassen geordnet:

Vermögensgruppe	Bestand am 31. Dezember 1976			Anzahl der Grundstücke am 31. Dezember 1976	Bemerkungen
	ha	a	qm		
00 10	—	53	12	1	

II. a) bis VI.: „Fehlanzeige“

